

Die Jugend für Politik begeistern

Schule Die Jugenddelegierte Anaick Geißel besuchte die Tübinger Freie Waldorfschule und sprach mit den Schülern über die UN.

Tübingen. Was sind die Vereinten Nationen (UN) und was machen sie überhaupt? Diese Frage muss Anaick Geißel Schülern oft beantworten. Sie ist eine der beiden deutschen UN-Jugenddelegierten und besuchte am Montag die Pro-

„ Ich glaube, die Jugend ist politischer als man denkt.

Anaick Geißel, UN-Jugenddelegierte

jekttag der Tübinger Freien Waldorfschule. In ihrem Workshop ging es um internationale politische Partizipation. Geißel diskutierte mit den Jugendlichen über die Ziele, Aufgaben und Arbeitsweisen der Vereinten Nationen.

Alle Mitgliedsstaaten der UN entsenden jedes Jahr solche Delegierten. Die Stuttgarter Studentin Geißel lernte einen solchen Delegierten kennen und kam auf die Idee, sich selbst auf den Posten zu bewerben. Zwischen April und August ist sie jetzt auf Deutschlandtour und besucht verschiede-

ne Schulen und Institutionen, um mit möglichst vielen Jugendlichen zu sprechen. Dabei werden deren Forderungen gesammelt, um somit die Interessen der Jugend

Deutschlands in der UN-Generalversammlung besser vertreten zu können. Die Jugenddelegierten



Anaick Geißel

fühlen sich in Deutschland anerkannt: „Wir werden ernst genommen“, sagt Geißel. Das Thema der diesjährigen Deutschlandtour ist Bildung.

Die 22-jährige Lehramtsstudentin ist begeistert von ihrem Posten. „Ich glaube, die Jugend ist politischer als man denkt“, sagt Geißel. Immer wieder erlebe sie, dass sich Jugendliche für ihre Arbeit interessieren. Zum Beispiel für die Gleichstellung von jungen Frauen und für die Integration von Flüchtlingen. *nr / ksc / Bild: Rapp*

Jugenddelegierte in Deutschland

Die Jugenddelegierten sind die Stimme der Jugendlichen in Deutschland vor der UN. Sie begleiten die deutsche Delegation zur Generalversammlung im Oktober. Die Amtszeit der Jugenddelegierten beträgt ein Jahr. Es werden immer zwei Jugend-

liche im Alter von 18 bis 25 Jahren ausgewählt. Von April bis August gehen sie auf Deutschlandtour und im Oktober nach New York zur Generalversammlung. In New York halten sie eine Rede vor dem dritten Ausschuss über ihre Erfahrungen auf der bun-

desweiten Tour. Zusätzlich wirken sie bei den Resolutionen mit. Ziel der Jugenddelegierten ist es, die Interessen der Jugendlichen und ihre Beteiligung weltweit zu stärken. Die diesjährigen Jugenddelegierten sind Anaick Geißel und Mio Kuschick.